



Führungswechsel beim Madison: Tobias Nolde (im gepunkteten Trikot links) geht aus der Führung und schickt seinen neuen Teamkollegen Bastian Flicke ins Rennen.



Tobias Nolde liegt hier beim Punktefahren beim Winterbahnradrennen in Frankfurt an der Oder an erster Position.

Fotos: privat

TOBIAS NOLDE MISCHT 2017 BEI PROFIS MIT

Guter Auftakt in der Männer Elite U23 bei Winterbahnrennen in Frankfurt/Oder

BAD BEVENSEN / FRANKFURT/ODER. In der Saison 2017 wird Tobias Nolde neben seiner Schullaufbahn am Sportgymnasium in Chemnitz als Profi-Radrennfahrer für das rad-net ROSE Team, ein professionelles Kontinentalteam, sowie in der U23-Nationalmannschaft starten.

Zur Saisonvorbereitung befindet sich Nolde derzeit mit seinem neuen Team im Trainingslager auf Mallorca. Nach seiner Rückkehr wird er ein letztes Mal als U19-Fahrer bei der Deutschen Meisterschaft im Omnium (Mehrkampf) auf der Bahn antreten.

Nach einer erfolgreichen Jugend- und Juniorenlaufbahn, die 2013 beim Team Felt/Bike-sport-Events im MTV Bad Bevensen mit Henry Thiel als seinem ersten Trainer begann, folgt dann 2017 eine hoffentlich ebenso erfolgreiche Zeit als Profi-Radrennfahrer.

Am vergangenen Wochenende fanden in Frankfurt/Oder die ersten Winterbahnrennen der Saison statt. Tobias Nolde, zurzeit noch Altersklasse U19, startete dabei erstmalig für die U23, die Altersklasse der kommenden Saison, wie bei Winterbahnrennen üblich. Erschwerend für die jungen Fah-

rer kommt hinzu, dass die U23 nicht getrennt gewertet wird, sondern zusammen mit der erfahrenen Männer-Elite-Klasse. Trotz dieser harten Konkurrenz konnte Tobias Nolde sich richtig gut präsentieren. Bei sechs Rennen in unterschiedlichen Disziplinen (Ausscheidungs- und Punktefahren,

Scratch, Temporunden und Madison) erzielte er einen vierten, zwei fünfte und zwei achte Plätze. Beim Madison (Zweier-Mannschaftsrennen) gelang ihm zusammen mit seinem zukünftigen Team- und Nationalmannschaftskollegen Bastian Flicke ebenfalls ein guter fünfter Platz.